



Veranstaltungsort:

Datum:

Prüfungs-Nummer:

Programm-Nummer:

Reiter/in:

Pferd:

Richter/in:

Position:

Zäumung:

Lektionen		Leitgedanken	Punkte	Note	Bemerkungen
1. A C	Einreiten im Arbeitstrab Linke Hand im Arbeitstrab	Die Regelmässigkeit, der Rhythmus und gerade, die Biegung und das Gleichgewicht	10		
2. C-S S	Arbeitstrab Volte links Ø 10 m	Regelmässigkeit der Tritte. Exaktheit, Gleichgewicht, die gleich bleibende Biegung	10		
3. S-P	Durch die Bahn wechseln im Arbeitstrab, über X Zügel verlängern und wieder aufnehmen, mindestens eine Pferdelänge	Regelmässigkeit, Rhythmus, Gleichgewicht, Dehnungshaltung	10		
4. P P-F-A	Volte rechts Ø 10 m Arbeitstrab	Regelmässigkeit der Tritte. Exaktheit, Gleichgewicht, die gleich bleibende Biegung	10		
5. A	Übergang in den Schritt, 3 – 5 Tritte über A	Anlehnung, Engagement der Hinterhand im Übergang	10		
6. A-K K-X-M	Arbeitstrab Durch die ganze Bahn wechseln im Mittelstrab (aussitzen oder leichtreiten)	Regelmässigkeit und Rhythmus, die Dehnungshaltung und Verlängerung der Tritte	10		
7. M M-C	Übergang zum Arbeitstrab Arbeitstrab	Regelmässigkeit und Rhythmus und der Übergang in den Arbeitstrab	10		
8. C	Halt, Unbeweglichkeit und	Das Halten, Stillstehen (2-3 Sekunden) Gleichgewicht und Engagement der Hinterhand	10		
9. C	4 – 5 Tritte Rückwärtsrichten und sofort im Mittelschritt anreiten	Gleichgewicht und Regelmässigkeit der Tritte. Anlehnung	10		
10. C-H H-B B-P	Mittelschritt Durch die halbe Bahn wechseln im starken Schritt Mittelschritt	Die Verlängerung der Tritte, Regelmässigkeit und das Übertreten der Hufe, Anlehnung	10		
11.	Der Mittelschritt von C-H und B-P	Die Regelmässigkeit der Tritte, Rhythmus und das Übertreten, Anlehnung	10		
12. P A	Arbeitstrab Arbeitsgalopp rechts angaloppieren	Das Gleichgewicht und die Annahme der Hilfen im Übergang vom Trab zum Galopp	10		
13. V V-E-S	Volte rechts Ø 20 m im Mittelgalopp Arbeitsgalopp	Das Gleichgewicht und die konstante Biegung, die Verlängerung der Tritte und des Rahmens	10		
14. H E-K	Rechtsumkehrwechseln nach E Ø 12 m Arbeitsgalopp (Aussengalopp)	Engagement , Gleichgewicht und Konstanz in der Biegung, die regelmässigen Tritte	10		
15. K A	Arbeitstrab Arbeitsgalopp links angaloppieren	Gleichgewicht und Annahme der Hilfen im Übergang vom Trab zum Galopp	10		
16. A-F-P P P-B-R	Arbeitsgalopp Volte links Ø 20 im Mittelgalopp Arbeitsgalopp	Gleichgewicht, die konstante Biegung Verlängerung von Rahmen und Tritte	10		
17. M B-F	Linksumkehrwechseln nach B Arbeitsgalopp (Aussengalopp)	Engagement, Gleichgewicht und Konstanz in der Biegung, die regelmässigen Tritte	10		
Übertrag auf Seite 2					

Lektionen		Leitgedanken	Punkte	Note	Bemerkungen
Übertrag von Seite 1					
18. F A	Arbeitstrab Auf die Mittellinie im Arbeitstrab	Der Übergang in den Trab, Regelmässigkeit und Rhythmus, die Biegung zur Mittellinie	10		
19. L	Halten, Unbeweglichkeit, Gruss	Das Halten, die Unbeweglichkeit während des Grusses	10		

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn bei A verlassen.

Gesamteindruck

20.	Reinheit der Gänge, (Ungebundenheit und Regelmässigkeit)		10		
21.	Schwung (Frische, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand)		10		
22.	Gehorsam und Durchlässigkeit des Pferdes (Aufmerksamkeit und Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)		10		
23.	Sitz und Einwirkung des Reiters, (Korrektheit in der Anwendung der Hilfen)		10		
Zwischentotal Lektionen und Gesamteindruck			230		

Strafpunkte

	Erster Programmfehler	2 Strafpunkte	
	Zweiter Programmfehler	4 Strafpunkte	
	Dritter Programmfehler	Ausschluss	
Zwischentotal Strafpunkte			-

Resultat

Total Punkte		Maximale Punktsomme: 230
---------------------	--	--------------------------

Abzüge für Verreiten und Auslassungen

- das 1. Mal bei Lektion Nr.2 Punkte
das 2. Mal bei Lektion Nr.4 Punkte
das 3. Mal bei Lektion Nr.Ausschluss

Anmerkungen

- Der Trab wird im Aussitzen geritten, es sei denn Leichttraben wird erlaubt oder verlangt
- In CIC/CCI* kann mit oder ohne Sporen geritten werden. In CIC/CCI**/*** sind Sporen vorgeschrieben
- In *Prüfungen ist Kandarenzüaumung nicht gestattet, in CIC/CCI**/*** sind sowohl Trensen- als auch Kandarenzüaumung erlaubt

Unterschrift des Richters/der Richterin: